

## Verhaltensregeln nach Zahnentfernung

1. Beißen Sie eine Stunde auf den eingelegten Tupfer und spucken ihn dann aus (Toilette). In dieser Zeit dürfen Sie nicht sprechen.
2. Vermeiden Sie in den nächsten Tagen körperliche Anstrengungen (nicht bücken, nichts heben).
3. Essen und trinken Sie erst dann wieder, wenn Sie volles Gefühl an der betäubten Stelle haben (ca. 2 Stunden). Schonen Sie bitte beim Kauen die Wunde.
4. Heute: nicht rauchen, keinen Alkohol und keinen Kaffee trinken.
5. Heute: nicht spülen!

Aus der Wunde kann heute noch Blut stickern, das sich mit Speichel vermischt (z.B. Kopfkissen blutig). Dieser Vorgang ist normal. Sollte es jedoch anhaltend aus der Wunde bluten, dann beißen Sie eine ganze Stunde auf ein fest zusammengerolltes, sauberes Taschentuch. Diesen Vorgang können Sie ein paarmal wiederholen. Legen Sie in der Nacht den Kopf hoch. Sollte die Blutung nach diesen Maßnahmen nicht stehen, was sehr selten der Fall ist, suchen Sie uns wieder auf.

6. Mundhygiene ab morgen:

Putzen Sie Ihre Zähne wie immer nach jeder Mahlzeit sehr sorgfältig, berühren Sie jedoch den Wundbereich nicht. Haben Sie keine Zahnbürste zur Hand, spülen Sie wenigstens den Mund um (Kamilliosan, Kamillentee).

7. Bei komplizierter Entfernung ist eine Schwellung (oedem) des Wundgebietes normal. Wunde kühlen (2-3 Stunden)

Lücken im Gebiss führen auf längere Sicht zur Zerstörung des Kauorgans. Nach Abschluss der Wundheilung sollten Sie sich daher um den Schluss der entstandenen Lücken durch Zahnersatz bemühen.